GEMEINDEBLATT
Olbersdorf

Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung Olbersdorf

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister A. Förster · Telefon: (0 35 83) 6 98 50
Internetadresse: www.olbersdorf.de · Satz und Druck: www.hanschur-druck.de

21. Jahrgang | Februar 2011 | Erscheinungstag 23.02.2011 | Nr. 2

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachung
der Beschlüsse aus der 1. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Olbersdorf vom 19. Januar 2011

Besetzung Hauptausschuss

Beschluss Nr. 01/2011

Der Gemeinderat von Olbersdorf bestellt in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Januar 2011 die Mitglieder und deren Stellvertreter für den **Hauptausschuss** *(zugleich Betriebsausschuss „Eigenbetrieb Altenpflegeheim Friedrich Wagner Olbersdorf")* in gleicher Anzahl widerruflich aus seiner Mitte wie folgt nach Einigung:

	Mitglieder	Stellvertreter
1	Horn, Wolfgang (GRÜNE)	– unbesetzt –
2	Tschirner, Matthias (FFW)	Heinze, Steffen (FFW)
3	Hebestreit, Jürg (DIE LINKE)	Merkel, Karin (DIE LINKE)
4	Kröger, Hans-W. (DIE LINKE)	– unbesetzt –
5	Dr. Gerlach, Silvia (CDU)	Herwig, Kristina (CDU)
6	Pflug, Roswitha (CDU)	Lienig, Eva-Maria (CDU)
7	Hentschel, Tina (CDU)	Thorandt, Hans-Peter (CDU)
8	Schiller, Frank (UBL)	Spata, Monika (UBL)
9	Pratsch, Elke (UBL)	– unbesetzt –
10	Mauer, Andreas (UBL)	Richter, Christian (UBL)
11	Grohmann, Ralph (FDP)	– unbesetzt –

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl d. Mitglieder:	18+1	Dafür:	18	Dagegen:	0
davon anwesend:	17+1	Enthaltg.:	0	Befangen:	0

Besetzung Sozialausschuss

Beschluss Nr. 02/2011

Der Gemeinderat von Olbersdorf bestellt in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Januar 2011 die Mitglieder und deren Stellvertreter für den **Sozialausschuss** in gleicher Anzahl widerruflich aus seiner Mitte wie folgt nach Einigung:

	Mitglieder	Stellvertreter
1	Merkel, Karin (DIE LINKE)	Kröger, Hans-W. (DIE LINKE)
2	Lienig, Eva-Maria (CDU)	Pflug, Roswitha (CDU)
3	Dr. Gerlach, Silvia (CDU)	Thorandt, Hans-Peter (CDU)
4	Herwig, Kristina (CDU)	Hentschel, Tina (CDU)
5	Spata, Monika (UBL)	Mauer, Andreas (UBL)
6	Pratsch, Elke (UBL)	Schiller, Frank (UBL)

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl d. Mitglieder:	18+1	Dafür:	18	Dagegen:	0
davon anwesend:	17+1	Enthaltg.:	0	Befangen:	0

Besetzung Gemeinschaftsausschuss

Beschluss Nr. 03/2011

Der Gemeinderat von Olbersdorf wählt in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Januar 2011 die weiteren Vertreter und deren Stellvertreter für den **Gemeinschaftsausschuss** der Verwaltungsgemeinschaft Olbersdorf für die Dauer seiner Wahlperiode aus seiner Mitte wie folgt nach Einigung:

	Mitglieder	Stellvertreter
1	Thorandt, Hans-Peter (CDU)	Dr. Gerlach, Silvia (CDU)
2	Hentschel, Tina (CDU)	Lienig, Eva-Maria (CDU)
3	Richter, Christian (UBL)	Schiller, Frank (UBL)
4	Spata, Monika (UBL)	Mauer, Andreas (UBL)
5	Hebestreit, Jürg (DIE LINKE)	Kröger, Hans-W. (DIE LINKE)

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl d. Mitglieder:	18+1	Dafür:	18	Dagegen:	0
davon anwesend:	17+1	Enthaltg.:	0	Befangen:	0

In dieser Ausgabe:

Amtliches ..... ab Seite 1
Nichtamtliches ..... ab Seite 5
Seniorentreff ..... Seite 7
Kindereinrichtungen berichten ..... ab Seite 8
Freiwillige Feuerwehr Olbersdorf ..... Seite 10
Die Kirche Olbersdorf informiert ..... ab Seite 10
Vereine berichten ..... ab Seite 11

Bildung Haushaltsreste

Beschluss Nr. 04/2011

1. Der Gemeinderat von Olbersdorf beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Januar 2011 die Übertragung nicht in Anspruch genommener Haushaltsansätze des Haushaltsjahres 2010 in das Haushaltsjahr 2011 laut beiliegender Aufstellung (Anlage 1).
2. Es werden neue Haushaltseinnahmereste in Höhe von 287.799,21 € und neue Haushaltsausgabereste in Höhe von 255.511,53 € gebildet.
3. Bereits 2009 gebildete Haushaltseinnahmereste in Höhe von 131.928,04 € und Haushaltsausausgabereste in Höhe von 49.579,99 € laut beiliegender Aufstellung (Anlage 2) werden erneut übertragen.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt den Beschluss zu vollziehen.

Anlagen: 1 und 2

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl d. Mitglieder:	18 + 1	Dafür:	18	Dagegen:	0
davon anwesend:	17 + 1	Enthaltg.:	0	Befangen:	0

Änderung Entgeltordnung gemeindeeigene Einrichtungen

Beschluss Nr. 05/2011

1. Der Gemeinderat von Olbersdorf beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Januar 2011 die Neufassung der Ordnung über Entgelte für die Benutzung gemeindeeigener Anlagen, Gebäude und Räume mit den Anlagen 1 und 2.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Entgeltordnung der Gemeinde Olbersdorf auszufertigen und öffentlich bekannt zu machen.
3. Durch Überlassen einer Mehrfertigung ist die Entgeltordnung der Gemeinde Olbersdorf der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.

Anlage: Entgeltordnung (Abdruck im Gemeindeblatt Olbersdorf, Februar 2011)

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl d. Mitglieder:	18 + 1	Dafür:	18	Dagegen:	0
davon anwesend:	17 + 1	Enthaltg.:	0	Befangen:	0

Bestätigung Wehrleitung / hier: 3. Stellv. des GWL

Beschluss Nr. 06/2011

1. Der Gemeinderat von Olbersdorf bestätigt in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Januar 2011 den auf der ordentlich einberufenen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Olbersdorf am 18. Dezember 2010 in geheimer Wahl gewählten 3. Stellvertreter des Gemeindewehrleiters

Herrn Karsten Hummel.

2. Der neu gewählte 3. Stellvertreter des Gemeindewehrleiters wurde auf die Dauer bis zum Ablauf der derzeit gültigen Wahlperiode der Wehrleitung 2007 bis 2011 gewählt.
3. Der Wehrleiter und seine Stellvertreter sind nach der Wahl und nach Zustimmung durch den Gemeinderat vom Bürgermeister für die Dauer ihrer Amtszeit zu berufen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl d. Mitglieder:	18 + 1	Dafür:	18	Dagegen:	0
davon anwesend:	17 + 1	Enthaltg.:	0	Befangen:	0

Anlagen zu Beschlüssen können im Hauptamt, Zimmer 202, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Die öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden regelmäßig einmal im Monat statt. Sitzungstermin und Tagesordnung werden entsprechend der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Olbersdorf rechtzeitig an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde ortsüblich bekannt gegeben sowie im Internet unter ***www.olbersdorf.de*** veröffentlicht.

Andreas Förster
Bürgermeister

ORDNUNG

über Entgelte für die Benutzung gemeindeeigener Anlagen, Gebäude und Räume

I. Allgemeines

Zur teilweisen Deckung des der Gemeinde Olbersdorf entstehenden Kostenaufwandes an gemeindlichen Anlagen und Einrichtungen, die durch Vereine, Verbände oder Privatpersonen genutzt werden, werden Entgelte laut Anlage erhoben.
Alleinige oder langfristige Nutzung wird über Mietverträge geregelt.

II. Entgeltpflichtiger

Entgeltschuldner ist der jeweilige Antragsteller bzw. Veranstalter. Mehrere Beteiligte haften als Gesamtschuldner.

III. Vorschuss und Kaution

Die Gemeinde ist berechtigt, vor Überlassung des Objektes, die Entgelte, einen angemessenen Vorschuss oder nach ihrem Ermessen eine Kaution zu verlangen.

IV. Fälligkeit

Die Entgelte werden, abgesehen von Ziffer III, nach Beendigung der Benutzung fällig.
Die unter IX. benannte zuständige Stelle ist berechtigt, das Entgelt zu kassieren bzw. zur Zahlung in Rechnung zu stellen. Einzelbeträge bis zu 50,00 € werden in der Regel bei Fälligkeit in bar bezahlt.

V. Stornierungen von Buchungen

Langfristige Buchungen von Objekten können unter folgenden Bedingungen storniert werden:

Bis vier Wochen vor Benutzungsdatum:
Entgeltfrei
Bis zwei Wochen vor Benutzungsdatum:
Zahlung der Hälfte des Entgeltes
Ab zwei Wochen vor Benutzungsdatum und bei Nichtbenutzung ohne Stornierung:
Zahlung des vollen Entgeltes

Wenn die Buchungsdauer nicht eindeutig bestimmt ist, wird bei der Berechnung des Entgeltes von der durchschnittlichen Dauer eines analogen wie in der Buchung benannten Verwendungszweckes ausgegangen.

Von dieser Regelung ausgeschlossen sind besondere Härtefälle durch Eintreten unvorhersehbarer Ereignisse, wie Todesfall oder schwere Krankheit des Nutzers oder seiner nächsten Angehörigen. In so einem Fall soll die Stornierung zum frühesten Zeitpunkt, aber spätestens drei Werktage nach Eintreten des Ereignisses erfolgen.

VI. Vereinsnutzung

Der Trainings- und Verbandsspielbetrieb sowie notwendige Vorbereitungsspiele der örtlichen Sportvereine und der Proben- und Übungsbetrieb der örtlichen kulturellen Vereine werden durch niedrigere Entgelte besonders gefördert.
Dazu gehören auch Vorträge und Zusammenkünfte von Vereinen im Rahmen der üblichen und ursprünglichen Vereinstätigkeit entsprechend den Vereinszielen.
Schulklassen und Kindergruppen von Einrichtungen des Ortes sind örtlichen Vereinen gleichzustellen, wenn für sie keine in der Anlage aufgeführten Sonderregelungen gelten.

VII. Übrige Raume

Für alle nicht in der Anlage genannten gemeindlichen Räume ist ein vergleichsweise angemessenes Entgelt zu erheben.

Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, für die vorgenannte Nutzung im Einzelfall ein angemessenes Entgelt analog der erfassten Räume festzusetzen.

VIII. Reinigung

In den Entgelten ist die Reinigung der Veranstaltungs- und Sanitärräume enthalten. Die Benutzer sind jedoch verpflichtet, die gesamte Einrichtung nach der Veranstaltung zu räumen und besenrein zu hinterlassen.
Bei Küchenbenutzung ist diese vollständig (mit Herden, Geschirr, Gläsern etc.) zu reinigen.
Näheres regelt die Hausordnung bzw. der Überlassungsvertrag zum jeweiligen Objekt.

Genutzte Freiflächen und Sportanlagen sind nach Benutzung von Unrat zu säubern und in einen zumutbaren Zustand zurückzuversetzen.
Unrat von einer Veranstaltung auf den Zugangswegen und um das Veranstaltungsgebäude ist einzusammeln.

Die Gemeinde ist berechtigt, bei übermäßiger Verschmutzung bzw. bei relativ hohen Reinigungskosten im Verhältnis zum Entgelt, die der Gemeinde entstehenden und nachgewiesenen Reinigungskosten durch einen zusätzlichen Reinigungszuschlag zu erheben.

IX. Zuständigkeit

Für die Belegung und Überlassung der Gebäude und Räume ist, wenn nicht in Abs. 2 festgelegt, die Gemeindeverwaltung zuständig.

Objekt	**Zuständigkeit**
- Sportlerheim	Platzwart Sportlerheim (durch Verein)
- Turnhalle Grundschule	Hausmeister Grundschule
- Finnhüttenlager	Objektbeauftragter der Gemeinde

Bei schlechter Witterung ist der Zuständige berechtigt, Freiflächen und Sportanlagen zu sperren, wenn die Gefahr einer übermäßigen Beeinträchtigung der Anlage besteht.

Großveranstaltungen (mehrtägige Belegung eines größeren Objektes, Volksfeste) sind durch den Bürgermeister zu genehmigen.

X. Ermäßigung

Der Bürgermeister ist ermächtigt, in besonders gelagerten Ausnahmefällen die Entgelte zu ermäßigen bzw. zu erlassen.

XI. Inkrafttreten und Übergangsregelung

Die Entgeltordnung tritt am 01.03.2011 in Kraft. Gleichzeitig wird die Entgeltordnung vom 24.06.1998 mit ihren Änderungen außer Kraft gesetzt.
Zur Berechnung des Entgeltes nach Anlage 2 wird die zum Zeitpunkt der verbindlichen Buchung geltende Regelung angewandt.

Olbersdorf, den 20.01.2011

Förster
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung
(1) Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Anlage 1

zur Entgeltordnung für gemeindeeigene Anlagen, Gebäude und Räume

Neufassung vom 19.01.2011 lt. Gemeinderatsbeschluss Nr. 05/2011

Übersicht über mögliche Nutzergruppen und Nutzungsarten gemeindlicher Einrichtungen

1. Nutzergruppe

a) von Gemeinde besonders geförderte Gruppen:
- örtliche Sportvereine für Trainings- und Spielbetrieb,
- örtliche Vereine für Veranstaltungen, die Vereinszweck dienen,
- örtliche Schulklassen und Kindergruppen (organisiert),
- Seniorengruppen, die über Gemeinde bzw. karitative Einrichtungen betreut werden,
- Wohlfahrtsverbände für Veranstaltungen für gemeinnützige Zwecke

b) Sonstige Personen und Gruppen:

unter a) aufgeführte Gruppen für Veranstaltungen, die nicht dem eigentlichen Zweck der Gruppe dienen (Privatfeiern etc.)
- Gewerbe und Handel,
- Parteien,
- Privatpersonen,
- Vereine (auswärtige)

2. Nutzungsarten zeitlich

- Dauernutzer, die bestimmte Räume ganzzeitig belegen. Dazu wird ein Mietvertrag abgeschlossen (nicht Bestandteil der Entgeltordnung).
- Periodische Dauernutzer lt. Belegungsplan (Trainings- und Spielbetrieb). Dazu wird ein Mietvertrag abgeschlossen.
- Einmalige Nutzer nach freier Kapazität lt. Belegungsplan.
- Sonderveranstaltungen wie Turniere, Gemeindefeste, Märkte, Ausstellungen

Übersicht über zu vergebende gemeindeeigene Gebäude und Räume

a) Sportlerheim in Regie des FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf e.V.

Sportplatz, Saal, Hartplatz, Gesamtanlage
inklusive: Toiletten und Umkleidemöglichkeit
zusätzlich: Bewirtung, Duschen

b) Grundschule
- Turnhalle mit Umkleidekabinen,
- Toiletten

c) Objekt Gartenweg in Regie des Faschingsclub Olbersdorf e.V.
- Turnhalle, Hortbaracke
- Sportplatz

d) Finnhüttenlager
- Finnhütten, Küche, Gemeinschaftsraum mit Toiletten, Duschen, Feuerstelle

Anlage 2

zur Entgeltordnung für gemeindeeigene Anlagen, Gebäude und Räume

Neufassung vom 19.01.2011 lt. Gemeinderatsbeschluss Nr. 05/2011

1. Sportlerheim mit Sportanlagen

wird durch Gebührenordnung des FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf e.V. geregelt

2. Schulturnhalle Grundschule

- örtl. Vereine, Spielbetrieb, Training, Gruppe a)

Sommer	
pro Stunde	2,50 €
aber max. pro Tag	30,00 €
Winter (Heizperiode)	
pro Stunde	4,00 €
aber max. pro Tag	48,00 €

- Turniere, eintrittpflichtige Veranstaltung, örtliche Vereine, Gruppe a)

pro Stunde	5,00 €
aber max. pro Tag	60,00 €

- Veranst. von Privatpers., Betrieben, ausw. Vereinen, Gruppe b)

pro Stunde	10,00 €
aber max. pro Tag	120,00 €

3. Objekt Gartenweg

entsprechen Mietvertrag mit Faschingsclub Olbersdorf e. V.

4. Finnhüttenlager

Finnhütten	**Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre**	**Erwachsene**
Komplettbenutzung	4,00 € / Tag	8,00 € / Tag
	aber mindestens 120,00 € / Tag	
Benutzung der Feuerstelle, Küche, Sanitär, *ohne Finnhüten*	3,00 € / Tag	6,00 € / Tag
	aber mindestens 100,00 €/Tag	
Sommerlager Hort	entgeltfrei	entgeltfrei

Bettwäschebenutzung einmalig 3,00 € / Person unabhängig von der Dauer.

Anreise: ab 14.00 Uhr
Abreise: bis 10.00 Uhr

NICHTAMTLICHER TEIL

Personelle Veränderung im Gemeinderat

Am 15. Dezember 2010 gab der Gemeinderat Olbersdorf einstimmig dem Antrag nebst Begründung von Herrn Günter Popp (DIE LINKE) statt, sein Mandat im Gemeinderat niederzulegen. Herr Popp gehörte seit 1994 dem Gemeinderat an, war Ansprechpartner für die Bürger und widmete sich mit großem Engagement der kommunalen Entwicklung unseres Ortes.

Wir danken ihm für sein langjähriges Wirken und wünschen ihm viel Gesundheit und alles Gute.

Seine Nachfolgerin, **Frau Karin Merkel**, wurde zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 19. Januar 2011 durch den Bürgermeister verpflichtet. Wir wünschen ihr viel Erfolg als neue Gemeinderätin.

Weitere Informationen zu den Mitgliedern des Gemeinderates und der Ausschüsse finden Sie im Internet unter www.olbersdorf.de in der Rubrik Gemeinde / Gemeinderat & Ausschüsse.

Hauptamt

Einstellung der Bügersprechstunde des Gemeinderates

Im vergangenen Jahr führte der Gemeinderat Olbersdorf einmal monatlich eine Bürgersprechstunde durch und bot damit den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit an, mit ihren Gemeinderäten ins Gespräch zu kommen, ihnen Probleme, Kritik, Anregungen und Wünsche für ihre Tätigkeit in der Gemeinde mitzugeben.

Leider wurde diese Möglichkeit der Kommunikation kaum angenommen, sodass sich die Gemeinderäte dafür entschieden haben, die Bürgersprechstunde in diesem Jahr nicht mehr fortzusetzen.

Für Ihre Anregungen, Probleme oder Hinweise steht Ihnen weiterhin die Fragestunde der Einwohner im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzungen (jeweils zur ersten Sitzung im Quartal) zur Verfügung. Natürlich können Sie sich auch jederzeit persönlich an Ihre Gemeinderäte wenden. Informationen und Kontaktdaten der Gemeinderäte finden Sie im Internet unter ***www.olbersdorf.de*** in der Rubrik Gemeinde / Gemeinderat & Ausschüsse.

i.A.

Gemeinderat Olbersdorf

„Schinken mit Ei“

Das Thema freiwillige Gemeindefusion ist allgegenwärtig. Noch immer verkaufen uns Politiker, zunehmend hartnäckig – verbunden mit den für mich nicht überzeugenden Argumenten demographischer Entwicklung und rückläufiger Solidarpaktmittel – Gemeindefusionen als selig machendes Wundermittel.

Wie janusköpfig diese Gründe daherkommen, insbesondere bezogen auf die Finanzkraft von Gemeinden, Landkreisen und dem Freistaat selbst, zeigt beispielsweise die der Öffentlichkeit vermittelte Überzeugung des sächsischen Wirtschaftsministers, dass Sachsen in zehn Jahren zum „Geberland“ im Länderfinanzausgleich zählen wird. Sachsen setze sich „anspruchsvolle Ziele, statt zu jammern“, so der Herr Minister.

Die schleichende Umgestaltung des Freistaates ist nach meiner Überzeugung in vollem Gange. Die komplexe Thematik einer Gebiets-, Funktional- und Verwaltungsreform ist für die Bevölkerung eher schwer durchschaubar. Die Strategie der Landesregierung jedoch ist augenscheinlich. Ehrgeizige Ziele propagieren und forsch vorangehen.

Gemeindefusionen sind nicht apriori schlecht. Sie können durchaus Sinn machen. Nämlich dort, wo der Prozess von unten her – aus dem Volke – entsteht. Wenn die Bürger zu Fusionsabsichten befragt werden und sie sich positiv äußern, steht ein Zusammenschluss auf gesunden Beinen.

Was aber aus meiner Sicht bedenklich stimmt, ist die bisher zu beobachtende Praxis. Der Freistaat verfolgt eine Strategie größerer Einheiten, begründet mit einer in der Tat zunehmend weniger und älter werdenden Bevölkerung und sinkender freier Finanzen. Die Richtung wird von oben nach unten diktiert. Natürlich alles freiwillig; jedoch verbunden mit der subtilen Androhung sinkender Prämien.

Fusionieren Gemeinden geht mit dem Verlust eines eigenen Gemeinderates – als „Grundsatzorgan“ der Gemeinde – natürlich auch ein großer Teil, wenn nicht jegliche Selbstbestimmung verloren. Das Recht der Gemeinde ihre Angelegenheiten unter eigener Verantwortung – insbesondere auch der finanziellen – zu regeln *(sog. „Kommunale Selbstverwaltung“)*, geht auf die neue Gemeinde und deren Organe über.

Die Selbstbestimmung und Selbstverantwortung über die Wahrnehmung aller Aufgaben – auch oder insbesondere im freiwilligen Bereich – gegenüber der örtlichen Gemeinschaft geht mit dem Verlust der Selbstständigkeit unter.

Im Bereich der freiwilligen Aufgaben entscheiden die Gemeinden mit ihren Stadt- bzw. Gemeinderäten und eben nicht deren Ortsteile mit ihren Ortschaftsräten grundsätzlich allein darüber, ob sie eine Aufgabe wahrnehmen und wie sie sie ausführen. Oder anders ausgedrückt, den Ortsteilen verbleibt eine „angemessene“ Eigenverantwortlichkeit; die Zuständigkeit des Ortschaftsrates ist insofern eingeschränkt, als dass ihm nur Dinge verbleiben, für die nicht ausschließlich der Gemeinderat zuständig ist.

Ich denke, Olbersdorf ist gut aufgestellt.
Erhalten wir uns unsere Selbständigkeit. Entscheiden wir weiter allein darüber, ob Bad und Bibliothek weiter Bestand haben sollen, wie wir in unsere Kindertagesstätten investieren, sind stolz auf beide modernen Bildungseinrichtungen am Ort und führen unser Altenpflegeheim in eine sichere Zukunft. Den Erhalt und die Verbesserung der Verkehrs- und der touristischen Infrastruktur, insbesondere am Olbersdorfer See und im Niederdorf, geben wir nicht in die Hände Dritter, sondern wir sagen selbst wo unsere Schwerpunkte liegen. Feuerwehr und Bauhof sind uns als eigene Einrichtungen wichtiger denn je und unverzichtbar in Extremsituationen, wie z. B. das Flutereignis im vergangenen Sommer.
Kurze Entscheidungswege, ob in finanzieller oder operativer Hinsicht, sind unverzichtbar für schnelles und nachhaltiges Handeln.

Im Rahmen eines Forums zu Gemeindefusionen in der Schweiz las ich folgende Geschichte:

Ein Huhn trifft sich mit einem Schwein.
Da sagt das Schwein zum Huhn: „Wir könnten doch fusionieren".
Das Huhn nach kurzer Überlegung: „Ich bin sofort einverstanden. Ich gebe das Ei und du den Schinken (Schinken mit Ei!)."
Das Schwein ganz erzürnt: „Wenn ich den Schinken gebe, muss ich sterben." Darauf das Huhn: „Das ist ganz natürlich, bei jeder Fusion stirbt einer."

Ihr Andreas Förster

Mitteilung an unsere Patienten

Ärztebereitschaft

Am Sonnabend, am Sonntag und an den Feiertagen finden in den diensthabenden Praxen der Stadt Zittau von 08.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Notfallsprechstunden statt. Die entsprechende diensthabende Praxis ist der jeweiligen Regionalpresse zu entnehmen.
Dringende Hausbesuche außerhalb der regulären Sprechzeiten sind sowohl an den Wochentagen in der Zeit von 19.00 bis 07.00 Uhr (außer Mittwoch und Freitag bereits ab 14.00 Uhr) als auch an den Wochenenden und Feiertagen für Tag und Nacht bitte grundsätzlich unter der Rufnummer (0 35 85) 86 24 04 anzumelden.
Für Unfälle und akute lebensbedrohliche Erkrankungen gilt weiterhin Tag und Nacht die Rufnummer der Rettungsleitstelle Löbau (0 35 85) 40 40 00.

Der kinderärztliche Bereitschaftsdienst bleibt unverändert.

Urlaub:

Dr. Rüger Olbersdorf	26.02. – 13.03.2011
DM Fritsche Jonsdorf	12.03. – 20.03.2011

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Montag	**13.00 – 18.00 Uhr**
Dienstag	**13.00 – 18.00 Uhr**
Mittwoch	**13.00 – 18.00 Uhr**
Donnerstag	**geschlossen**
Freitag	**09.00 – 12.00 Uhr**

K. Blochwitz
Leiterin der Gemeindebibliothek Olbersdorf

KWV
Besser als gewohnt.

Kommunale Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Olbersdorf

Wir bedanken uns bei unseren Kunden ganz herzlich für die große Resonanz auf unsere im Dezember 2010 durchgeführte Umfrage zur Servicequalität der KWV.

Unter den Teilnehmern, die freiwillig Ihre Anschrift angegeben haben, verlosten wir 2 x ein Abendessen für alle im Haushalt lebenden Personen im Restaurant „Weißer Stein" im Kurort Jonsdorf.

Die Gewinner sind:
- Frau Manuela Schneider, Hochwaldstraße 10
- Familie Ingrid und Dieter Thomas, Hochwaldstraße 19

Ihre
KWV Olbersdorf

www.besser-als-gewohnt.de

Sozialer Möbelmarkt

Wollen Sie helfen?

Wir suchen ständig gut erhaltene Gebrauchtmöbel zur Abgabe an sozial bedürftige Bürger in unserem Landkreis.

ABS ROBUR

Zum Beispiel:
- Wohnzimmer- und Kücheneinrichtungen
- Schlafzimmereinrichtungen, Einzelbetten
- Kinder- und Jugendzimmer
- elektr. Haushaltsgeräte, Gardinen, Lampen und Hausrat

Unsere Leistungen:
- kostenlose Demontage und Abholung
- Auslieferung der Ware
- allgemeine Beratung

Sozialer Möbelmarkt Zittau · Külzufer 19
oder unter (0 35 83) 70 54 67 (Telefon / Fax)

Öffnungszeiten

Mo. – Mi.	07.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr
Do.	07.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Fr.	07.00 – 12.00 Uhr

Karasek – Museum Seifhennersdorf

Ein Heimatmuseum besonderer Art

15. Oberlausitzer Leinewebertag mit großem Naturmarkt

Im Rahmen dieses historisch interessanten Erlebnistages kann man in die Zeit der fleißigen und genügsamen Leineweber abtauchen. Der Arbeitstag begann damals am frühen Morgen mit lauten Wachtelschlägen und endete erst nach 14 bis 16 Stunden. Die Leineweber besaßen keine großen Reichtümer und lebten im Einklang mit der Natur. Auf der Wiese hinter dem Umgebindehaus stand die „Kuh des kleinen Mannes“, die Ziege. Diese gab täglich frische Milch und daraus wurde selbst Butter, Quark und Käse hergestellt.
Im Karasek-Museum wird der historische Flachsanbau und dessen einstige Verarbeitung sehr anschaulich vorgeführt. Ebenfalls rattert in einer original eingerichteten Wohn- und Arbeitsstube um 1800 ein alter Handwebstuhl aus jener Zeit.
Des Weiteren erfährt der Besucher viel Interessantes über das Entstehen und den Aufbau des Oberlausitzer Umgebindehauses. Die Leinenmanufaktur Tröger bietet zahlreiche handgewebte Waren an.

Foto: Rainer Döring

Gleich um die Ecke, im Seifhennersdorfer Ratskeller, werden typische Gerichte der Leineweber, wie Teichelmauke, Stupperle oder Holundersuppe liebevoll zubereitet.

Karaseks Naturmarkt mit ca. 65 Direktvermarktern und Händlern findet auf dem Museumsparkplatz sowie im historischen Dreiseithof (Bulnheimscher Hof) statt.
Diese Händler bieten u. a. Ziegen- und Kuhkäse, Wild- und Geflügelspezialitäten, Pferdefleisch und -wurst, Wachteleier sowie Nistkästen für den Garten, schmackhafte Kräutertees und -liköre und Moorpackungen aus Stülpner Karls Revier an. Einem Holzspielzeughersteller aus dem Isergebirge, einer Zauberfrau mit geheimnisvollen Mal- und Pustestiften und dem Himmelsbäcker aus Neukirch kann man beim Herstellen von Baumkuchen über dem offenen Feuer über die Schulter schauen.

Auch das frisch restaurierte Hauptgebäude, mit seinen wertvollen Deckenmalereien und einer Textilausstellung, lädt zu einem Besuch ein.

Alles in allem gibt es am 20. März von 11.00 bis 17.00 Uhr im Zentrum der Oberlausitzer Grenzstadt sehr viel für Jung und Alt zu erleben. Sogar eine nostalgische Kindereisenbahn dreht dabei ihre Runden.

Natürlich werden auch Räuberhauptmann Karasek und seine Spießgesellen das Markttreiben stets im Auge behalten.

Weitere Informationen finden Sie unter ***www.karaseks-revier.de***

Ina Köhler
Leiterin Karasek-Museum / Tourist-Information
Heiner Haschke
Marktleiter / Botschafter der Oberlausitz

STRATEGIE ENTWICKLUNG Landkreis Görlitz

Bürgerbefragung im Rahmen der Strategieentwicklung für den Landkreis Görlitz

Die zukunftsorientierte Ausrichtung des Landkreises Görlitz ist von grundlegender Bedeutung. Daher wird durch das Amt für Kreisentwicklung im Nachgang der Kreisgebietsreform eine Strategie erarbeitet, die aufzeigt, in welche Richtung sich der Landkreis entwickeln soll.

Die Bürgerbefragung findet vom 19. Januar bis zum 28. Februar 2011 statt. Der Fragebogen steht unter folgendem Link: ***www.strategiebefragung.de.***

Alle Teilnehmer können gleichzeitig an einem Preisausschreiben teilnehmen mit insgesamt 110 Einzelpreisen im Gesamtwert von etwa 1.800,– €.

Bringen Sie Ihre Meinung bei der Bürgerbefragung mit ein.

Seniorentreff Olbersdorf

Am Faschingsdienstag, dem 08. März laden wir um 13.30 Uhr zum Schürzenball ein.

Gäste sind herzlich willkommen.

Silvia Eckert

Neues aus der Kindertagesstätte „Bergblick"

Weihnachten und Silvester sind schon wieder vergessen und das Jahr 2011 geht mit schnellen Schritten voran. Der Winter hat uns noch immer gut im Griff. Die Erwachsenen zaudern etwas mit dem Winter, doch unsere Kinder sind voller Begeisterung über den herrlichen Schnee und das kalte Wetter. Das nutzen wir in unserer Kindertagesstätte „Bergblick" natürlich aus. Unser Garten mit 3500 m² bietet für den Bewegungsdrang der Mädchen und Jungen viele Möglichkeiten, ob Rodeln und Toben, Schneemann und Schneebuden bauen oder dem Hausmeister beim Schneeschieben helfen. Sogar unsere Krippenkinder stapften im Dezember und Januar im tiefen Schnee und hatten ziemliche Mühe, die Schneeberge zu bewältigen. Hier machen bereits die Jüngsten ihre ersten körperlichen Erfahrungen im Umgang mit dem Schnee. Einige sind schon etwas mutiger. Sie erklimmen den Schlittenberg allein, ohne die Hilfe der Erzieherin. Andere sind lieber in der Nähe einer helfenden Hand.
Für uns Erzieherinnen gehört auch dies mit zur Umsetzung des Bildungsplanes im Bereich der Somatischen Erziehung. Somatische Erziehung umfasst Aspekte die den Körper, die Bewegung und die Gesundheit betreffen.

In den ersten Lebensjahren nimmt die körperliche Pflege und Versorgung einen großen Teil der Arbeit mit den Kindern in Anspruch. Wenn sich die Kinder wohlfühlen, gesund, satt, sauber und zufrieden sind, erst dann kann die Bildungsarbeit beginnen. So bemühen sich die Erzieherinnen schon in der Eingewöhnungsphase, die Kinder intensiv kennenzulernen und ein Vertrauensverhältnis aufzubauen, damit sich die Kleinen in ihrer neuen Umgebung schnell zurecht finden und auf Entdeckungsreise gehen können. Schon im Krippenbereich werden die Kinder gerade im Bereich der Somatischen Bildung in Vieles mit einbezogen. Körperpflege, Ernährung und Gesundheit wie z.B. Zähneputzen, Toilettengang, Händewaschen, Tischsitten oder die Mahlzeiten, gehören dazu.

Als Gesunder Kindergarten gehen wir regelmäßig in die Sauna und im Wassertretbecken stampfen schon die Kleinen mutig herum. Außerdem haben wir einmal in der Woche ein gemeinsames gesundes Frühstück.
In diesen Bereich gehört ebenfalls die Bewegung, wie der tägliche Aufenthalt an frischer Luft, der Morgensport und Bewegungs- und Tanzspiele.

Jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr findet unser offener Spielnachmittag statt. Dazu sind alle Kinder, vor allem die Jüngsten, und ihre Eltern herzlich eingeladen. Der Spielnachmittag stellt eine Möglichkeit dar, unsere Einrichtung als auch uns Erzieherinnen kennen zulernen und gemeinsam Freude am Spiel zu finden.

Unsere nächsten Termine des Spielnachmittages:

- 23.02.2011 Tanz und Musik
- 02.03.2011
- 09.03.2011 Faschingsspaß

Es grüßt Sie recht herzlich

das Team vom „Bergblick"

Neues aus der Grundschule

Demokratie an unserer Grundschule

Wir, Lilo, Karolin, Celine, Annika, Julia, Wilma und Lennard aus den 4. Klassen arbeiten als Schlichter an unserer Schule. Wir wurden von unseren Klassenkameraden gewählt. Ein Schüler, der Schlichter werden möchte, muss bestimmte Voraussetzungen erfüllen: er muss sich selbst vorbildlich verhalten, zuverlässig sein, sich etwas zutrauen und unparteiisch handeln.

Wöchentlich einmal treffen wir uns mit der Beratungslehrerin und üben, wie man Streit schlichten kann. In Rollenspielen und bei Pantomime trainieren wir, wie man sich in Streitsituationen fühlt, wie man gut zuhört und miteinander spricht.
Wir Schlichter bemühen uns so mit den Kindern zu reden, dass sich niemand gekränkt fühlt. Das ist oft gar nicht so leicht für uns. Die Streithähne sollen immer selbst eine Lösung finden. Wir bieten ihnen nur unsere Hilfe an.
Unser Ziel ist es: Jeder soll sich an unserer Schule wohlfühlen. Wir helfen der Aufsicht in den Pausen für Ordnung zu sorgen und achten darauf, dass sich niemand streitet. Sollte es doch einmal zu einem Zank unter Mitschülern kommen, greifen wir ein und schlichten.

Wir sind für alle Kinder da!

Die Schlichter der Grundschule

Einer der sportlichsten Erfolge unserer Grundschule in Olbersdorf

Jedes Schuljahr nehmen ca. 160 Grundschulen im ostsächsischen Raum an dem traditionellen Völkerball-Turnier für die Altersklasse 10 teil. Natürlich war auch unsere Schule wieder mit dabei. Zwei Jungen aus einer 3. Klasse verstärkten die Mannschaft, so dass wir mit fünf Mädchen und fünf Jungen für diesen Wettkampf gut gerüstet waren.
Beim Vorrundenwettbewerb im Sportkreis Löbau-Zittau am 28.10.2010 gewannen unsere Mädchen und Jungen sehr souverän gegen die Grundschulen Weinau – Zittau, W.-Busch – Zittau, Lessing – Zittau und Hirschfelde / Ostritz. Unsere Truppe war einfach nicht zu schlagen und konnte so verdientermaßen zum Kreisfinale antreten.

Dies fand am 09.12.2010 in unserer Turnhalle statt, wo wir Dank unserer Fans gnadenlos den Heimvorteil ausnutzten. Denn hier war die Grundschule Neugersdorf unser schärfster Gegner, der mit allen Mitteln kämpfte und das Blut unserer Anhänger zum Kochen brachte. Knapp gewannen wir auch dieses letzte Spiel und konnten die Qualifikation für das Regionalfinale locker erreichen. An dieser Stelle möchten wir den Schülern der 3 b danken, die ihre Seilübung vorführten und von den anwesenden Sportlehrern viel Anerkennung erhielten.
Am 06.01.2011 traten wir nun im Regionalfinale in Niederoderwitz gegen die besten Völkerballspieler an. Nach verlorenen und unentschiedenen und einem gewonnenen Spiel erwachte im letzten Spiel gegen Neugersdorf der altbekannte Kampfgeist, sodass die Mädchen und Jungen haushoch gewannen und sich den 3. Platz – somit die Bronzemedaille – sicherten.
Dieses Ergebnis ist wirklich anerkennenswert. Es wurde durch sportlichen Einsatz, Fleiß sowie Fairness untereinander und gegenüber den anderen Mannschaften erreicht. Wir gratulieren recht herzlich unserer Mannschaft und danken den Schülern für ihren Einsatz.

M. Apelt, *Sportlehrerin*

Liebe Olbersdorfer!

Heute wollen wir uns zum ersten Mal an dieser Stelle vorstellen.
Wir, das sind 210 Schüler und 28 Lehrkräfte der Friedrich-Fröbel-Schule, Schule zur Lernförderung. Unsere Schule besuchen Kinder mit Lernschwächen verschiedenster Ursache.
Am 28.02.2011 werden wir nun in den ersten Unterrichtstag nach dem Umzug an die wunderschön sanierte neue „Gelbe Schule“ starten. Viele aufregende und arbeitsreiche Tage liegen dann hinter, sicher aber auch noch vor uns.
Wenn wir uns eingelebt haben, wollen wir natürlich allen interessierten Einwohnern das neue Schulhaus und unsere Lernbedingungen zeigen.
Deshalb findet **am 02.04.2011 ab 9.00 Uhr ein Tag der offenen Tür** statt, zu dem wir recht herzlich einladen. Es erwarten Sie Führungen durch die Schule, Präsentationen unserer Arbeit und selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir hoffen auf viele neugierige Gäste!

Freiwillige Feuerwehr Olbersdorf

gegründet 1869 *Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit*

Wenn Sie das aktuelle Gemeindeblatt in der Hand halten, ist der meteorologische Winter 2010/2011 schon fast Geschichte, denn am 01. März beginnt zumindest für die Wetterforscher der Frühling. In den Wintermonaten beschränkt sich die Arbeit der Feuerwehr im Wesentlichen auf die Vertiefung theoretischer Kenntnisse, die Instandhaltung des technischen Geräts sowie auf Einsätze. Einen davon gab es im Januar, der nachfolgend für Sie zusammengefasst ist.

Brandeinsatz Nebengebäude Echostraße 26

Am 21.01.2011 heulten gegen 17.08 Uhr die Sirenen in Olbersdorf. Ein Mittelbrand im Nebengebäude des Grundstücks Echostraße 33 wurde gemeldet. Mit dem Tanklöschfahrzeug 16/25 und dem Löschgruppenfahrzeug 8/6 ging es zur Einsatzstelle. Bei der Anfahrt auf das Objekt sah man weithin schon eine helle Rauchwolke im Abendhimmel aufsteigen, welche den insgesamt 15 Kameradinnen und Kameraden den Ernst der Lage noch einmal verdeutlichte. Am Einsatzort angekommen stellte sich heraus, dass es sich nicht um das angegebene Objekt, sondern um die Echostraße 26 handelte.

Ruhig und dennoch schnell ging es jetzt zur Brandbekämpfung vor, die zunächst von der Besatzung des Tanklöschfahrzeuges 16/25 vorgenommen wurde. Die Besatzung des Löschgruppenfahrzeuges 8/6 kümmerte sich währenddessen um den Aufbau einer stabilen Wasserversorgung sowie die Beleuchtung an der Einsatzstelle.

Die Flammen waren recht schnell gelöscht, doch die Schwierigkeit bestand in der Bekämpfung der Glutnester. Dazu musste das Nebengebäude ausgeräumt werden, was am Ende die meiste Zeit kostete, um den Einsatz abzuschließen. Am Ende bleibt festzuhalten, dass trotz des entstandenen Schadens am Nebengebäude die Ausbreitung des Feuers rechtzeitig so eingedämmt werden konnte, dass zu keiner Zeit die Gefahr eines Übergriffs auf das benachbarte Wohnhaus bestand. Im Einsatz war weiterhin der Kraftwagen der Technischen Einsatzleitung.

In eigener Sache

Jetzt, da die Tage wieder länger werden, soll doch keine Langeweile aufkommen. Die Feuerwehr kann Ihnen dazu nämlich eine spannende und abwechslungsreiche Herausforderung bieten. Kommen Sie doch mal bei uns vorbei und machen Sie mit, denn helfen ist eine feine Sache.

Die nächsten Dienstabende und damit die Möglichkeiten in unsere Arbeit hinein zu schnuppern, finden am 04. und 18. März 2011 um 19.00 Uhr im Gerätehaus an der Clara-Zetkin-Straße statt. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Olbersdorf
Karsten Hummel
Öffentlichkeitsarbeit

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Olbersdorf

Annette Kalettka
Pfarrerin
Am Butterhübel 3
02785 Olbersdorf
Tel. (0 35 83) 69 03 67 Fax (0 35 83) 69 35 50

Veranstaltungen und Termine im Februar

Junge Gemeinde	mittwochs, (außer in den Ferien)	19.15 Uhr
Chor	mittwochs,	19.30 Uhr
Frauenkreis	Freitag, 04.03. Gottesdienst zum Weltgebetstag	19.00 Uhr
Senioren	Dienstag, 15.03. Thema: Weltgebetstag 2011	14.00 Uhr
Ohrwürmchen	für Kinder von 3 – 6 Jahren Im Vordergrund stehen das Singen, Musizieren und das Hören biblischer Geschichten. Freitag, 04.03. und 18.03. von 15.00 – 16.00 Uhr	

Christenlehre	Klasse 1 – 6 dienstags von 14.45 – 17.30 Uhr mit Spiel, Spaß und Themenkreis je nach Altersgruppe
Konfirmanden-unterricht	Hauptkonfirmanden mittwochs 15.30 Uhr Vorkonfirmanden freitags, 17.00 Uhr

Öffnungszeiten unseres Büros

dienstags von 09.00 – 11.30 Uhr und donnerstags von 15.00 – 17.00 Uhr

Weltgebetstag am 4. März um 19.00 Uhr

Auch in diesem Jahr wollen Frauen und Mädchen unserer Gemeinden wieder den Gottesdienst zum Weltgebetstag am 04. März vorbereiten und durchführen.

Eingeladen sind alle um 19.00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Olbersdorf zum Gottesdienst und anschließend zu einem gemeinsamen Abendessen mit Spezialitäten aus Lateinamerika – genauer aus Chile.

Bibelwoche 2011

Die Themen der Bibelwoche sind in diesem Jahr Abschnitte aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus.

Wir beginnen die Wochen mit einem Gottesdienst

So., 20. März:			
	Olbersdorf	09.00 Uhr	mit Abendmahl (Thema I)
	Jonsdorf	10.30 Uhr	mit Abendmahl (Thema I)
Mo., 21. März:			
	Jonsdorf	19.30 Uhr	Thema II
Di., 22. März:			
	Olbersdorf	19.30 Uhr	Thema II
Mi., 23. März:			
	Jonsdorf	19.30 Uhr	Thema III
Do., 24. März:			
	Olbersdorf	19.30 Uhr	Thema III
Fr., 25. März:			
	Jonsdorf	19.30 Uhr	Thema IV
Mo., 28. März:			
	Olbersdorf	19.30 Uhr	Thema IV
Di., 29. März:			
	Jonsdorf	19.30 Uhr	Thema V
Mi., 30. März:			
	Olbersdorf	19.30 Uhr	Thema V
Do., 31. März:			
	Jonsdorf	19.30 Uhr	Thema VI
Fr., 01. April:			
	Olbersdorf	19.30 Uhr	Thema VI

...und beenden die Wochen mit einem Gottesdienst.

So., 03. April:			
	Olbersdorf	09.00 Uhr	mit Abendmahl (Thema VII)
	Jonsdorf	10.30 Uhr	mit Abendmahl (Thema VII)
	Oybin	15.00 Uhr	mit Abendmahl (ebenfalls zum Thema BiWo)

GOTTESDIENSTE

Fr., 04.03.2011:		
	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag
So., 06.03.2011:		
	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdient, anschließend Kirchencafé
Mi., 09.03.2011:		
	17.00 Uhr	Gottesdienst der Schwesternkirchgemeinden zum Aschermittwoch in Jonsdorf
So., 13.03.2011:		
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
So., 20.03.2011:		
	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst, anschließend Kirchencafé
So., 27.03.2011:		
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

VEREINE BERICHTEN

Neues von der TSG Olbersdorf e.V.

Berichterstattung über unsere Delegiertenkonferenz und Vorstandswahl 2011

Wir möchten Ihnen einen kleinen Einblick über unsere Arbeit und unsere Entwicklung als Sportverein geben. Vier Jahre sind vergangen, in denen es viele Aufgaben und Probleme zu lösen gab. So z. B. sinkende Mitgliederzahlen bei den Jugendlichen, Erhöhung des Mindestbeitrages vom Landessportbund, hohe Schwimmhallengebühren, die Kreisfusion brachte uns einen größeren Arbeitsaufwand und letzten Endes finanzielle Defizite. Und zu alledem, ist der bürokratische Aufwand für den Vorstand von Jahr zu Jahr immer mehr geworden.

Unser Team, bestehend aus 12 Vorstandsmitgliedern, leistete eine gute Arbeit, um unseren Verein weiterhin gut voranzubringen.

Eine hohe Finanzdisziplin ist bei ständig steigenden Gebühren und Preisen von großer Bedeutung, da in den letzten vier Jahren die finanziellen Zuwendungen von Seiten des Landes und Kreissportbundes um 40 % gesunken sind.

Bei Vorbereitungen für Vereinsveranstaltungen müssen Alle an einem Strang ziehen. Nur dadurch kann es uns auch weiterhin gelingen, unsere traditionellen Veranstaltungen wie Ortsmeisterschaften im Kegeln, den Sportlerball und aktive Mitarbeit zur O-SEE-Challenge aufrecht zu erhalten.
Einen großen Anteil an der Vorstandsarbeit der letzten 10 Jahre hatte unser ehemaliger Vorsitzender Spf. Steffen Pahlke. 2009 brach er aus gesundheitlichen Gründen seine bis dahin sehr gute Arbeit im Vorstand ab. Er übergab uns eine gut geführte Dokumentation sowie ein Archiv von großem Wert.
Unser Verein hat derzeit 376 Mitglieder, damit zählen wir zu den 20 größten Vereinen im Oberlausitzer Kreissportbund. Mit Ende des Jahres 2010 besitzt der Verein 24 gut ausgebildete Übungsleiter, die ihr Wissen an die Sportlerinnen und Sportler in qualitativ hochwertigen Übungsstunden weitergeben. **Danke an alle Übungsleiter die es immer wieder verstehen, ihre Mitglieder zu motivieren und ihnen ein Gefühl von Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit zu geben.** Dieses Gefühl wird nicht nur in den wöchentlichen Übungsstunden vermittelt, sondern auch in den unzähligen gemeinsamen kleinen Veranstaltungen. Gerade in diesen Aktivitäten drückt sich der Charakter der TSG aus, wir pflegen den traditionellen Breitensport.
Drei unserer Sportgruppen nahmen regelmäßig an Wettkämpfen auf Kreisebene teil, wobei sie stets gute bis sehr gute Platzierungen vorweisen konnten. Dies betraf und betrifft weiterhin die Sportfreunde der Abteilung Kegeln (Frauen und Männer), Schwimmen und Volleyball.

Dem Vorstand kann für die vergangenen Jahre eine gute und konstruktive Arbeit bescheinigt werden. Die Vorstandsmitglieder, unter Leitung ihres Vorsitzenden V. Kieckhöfel, werden zukünftig ihr bestmöglichstes geben die Vereinsarbeit in altbewährter Weise fortzuführen.

Im Rahmen unserer Versammlung war es uns ein Bedürfnis, unserer „Aufbautruppe“ ein besonderes DANKESCHÖN für ihre jahrelange zuverlässige Unterstützung zu überreichen.

Liebe Sportlerinnen, Sportler und Olbersdorfer Mitbürger, auch im Jahr 2011 erfahren sie stets das Neuste von unserem Verein! Wo? Im Gemeindeblatt und am Schaukasten der Kegelbahn.

Mit einem kräftigen „Sport Frei“, weiterhin viel Gesundheit und somit Spaß in unserem Verein.

der Vorstand der TSG Olbersdorf

Neues vom Faschingsclub Olbersdorf e.V.

Hier meldet sich der FCO e.V.

Wir befinden uns mittlerweile in unserer 32. Saison.
Unter dem Motto: **„RAUMPATROUILLE OLBERSION“** (Aufbruch zu neuen Galaxien) unternehmen wir eine bunte Reise durch das Universum.
Commander Pitt und Navigator Patt sind auf der Suche nach neuen Galaxien für die stetig wachsende Oberlausitzer Bevölkerung.
Dabei begegnen sie zum Beispiel dem Mann im Mond, grünen Männchen, einem Britannier und besuchen einen intergalaktischen Imbissstand.
Mit dabei sind unsere Funken mit neuen Tänzen und das traditionelle Männerballett.
Wir möchten bei dieser Gelegenheit unsere Seniorinnen und Senioren zu unserem beliebten Seniorenfasching einladen. Bei Kaffee und Kuchen geht es gesellig los. Es folgt der Einmarsch unseres Elferrates und der Funkengarde und unser diesjähriges Programm. Für Unterhaltung bei flotter Musik von DJ Jörg können alle das Tanzbein schwingen. Als Überraschung erwartet Sie eine musikalisch-humoristische Darbietung.

Und neugierig geworden?!
Dann besuchen Sie uns am Sonntag, dem 26.02., ab 15.00 Uhr, in der alten Turnhalle, wir freuen uns auf Sie.

Hallo Kinder,

am 05.03. findet wieder unser Kinderfasching mit einem Umzug von der Grundschule Olbersdorf zur alten Turnhalle statt.
Dort erwartet euch ein kurzweiliges Programm mit Spiel, Spaß und Musik.
Für Essen und Trinken haben wir gesorgt.
Start des Umzuges ist 14.30 Uhr an der Grundschule Olbersdorf.
Beginn: 15.00 Uhr in der alten Turnhalle.

32. Saison des Olbersdorfer Faschingsclub
in der alten Turnhalle – Gartenweg 5

Raumpatrouille Olbersion

(Aufbruch zu neuen Galaxien)

Sa. 26.02. **Die Galaxie schläft nie, denn heute rocken wir sie!**
Reizwäscheball 19.00 – 02.00 Uhr

So. 27.02. **Wir gehören noch nicht zum alten Eisen, wie Gagarin werden wir heut reisen!**
Seniorenball 15.00 – 21.00 Uhr

Sa. 05.03. **La, le, lu nur der Mann im Mond schaut zu, wir Kinder feiern heut im Nu!**
Kinderfasching 15.00 – 17.00 Uhr

Sa. 05.03. **Heut werden unverdrossen, die Männer auf den Mond geschossen!**
Ladiesnight 19.00 – 02.00 Uhr
Ladies – Eintritt frei!

Sa. 12.03. **Mit einem Knall, sagen wir: Auf Wiedersehen dem All**
Auskehrball 19.00 – 02.00 Uhr

20.11 Uhr Einmarsch Elferrat + Funkengarde
Karten an der Abendkasse

Euer Team vom FCO
Infos unter: www.fco-ev.de

Hallo! Hier meldet sich der FV „Rot Weiß 93“ Olbersdorf wieder.

Sportlerumfrage

Die alljährliche Sportlerumfrage der SZ wird wieder durchgeführt. Auf Grund der hervorragenden sportlichen Leistungen der letzten Jahre ist auch das Aushängeschild des Vereins, die 1. Männermannschaft, nominiert. Bitte nehmen Sie aktiv an der Abstimmung teil und tippen Sie für unseren Verein, denn jede positive Werbung ist für uns und unsere Sponsoren ein Schritt in die richtige Richtung und bestätigt die bisher geleistete Arbeit.
Die Stimmzettel sowie die genaueren Infos bitte aus der SZ entnehmen.

1. Männermannschaft

Vorrunde Landesmeisterschaften Halle

Die Kicker von „Rot-Weiß“ sind bei der Regionalmeisterschaften Staffel Ost in der Görlitzer Jahnsporthalle erst im Finale äußerst knapp am Turniersieg und damit am Einzug in die sächsiche Endrunde gescheitert.

Dabei hatte das Turnier mit einer knappen 0 : 1-Vorrundenniederlage gegen den Radeberger SV alles andere als optimal begonnen. Nach einem 2 : 1-Sieg über Einheit Kamenz 2. musste im letzten Vorrundenspiel gegen den Landesligisten Dynamo Dresden 3., der von über 100 Fans nach Görlitz begleitet worden war, unbedingt ein Sieg für den Einzug ins Halbfinale her.

Das gelang uns mit einem sensationell anmutenden 4 : 1, das war für unsere Spieler und Fans das Spiel der Spiele. Wann schlägt man schon mal Dynamo Dresden!

Im Halbfinale schlossen die „Rot-Weißen“ an das Spiel gegen Dynamo 3. nahtlos an und gewannen auch in der Höhe verdient gegen Concordia Sohland mit 4 : 0.
In einem spannenden Finale erwies sich dann die SG Dresden Striesen beim 1 : 0-Sieg als die glücklichere Mannschaft.

Wir waren trozdem sehr zufrieden mit dem abschneiden unserer Jungs, aber hätten natürlich auch gern die Endrunde in Zwenkau (bei Leipzig) mitgenommen.

Das gibt uns Mut für die nächsten Aufgaben, die auf uns in der Rückrunde in der Bezirksklasse warten!

U. Sommer

Regionalmeisterschaft Staffel Ost in der Halle

08.01.2011, 15.00 Uhr, Görlitz – Jahnsporthalle

Zwischenstand Vorrunde

Pl.	Mannschaft	Tore	Pkt.
1.	FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf	6 : 3	6
2.	SG Dyn. Dresden III	6 : 4	6
3.	Radeberger SV	3 : 2	6
4.	SV Einheit Kamenz II	2 : 8	0

Pl.	Mannschaft	Tore	Pkt.
1.	SG Dresden-Striesen	9 : 3	7
2.	FV Concordia Sohland	7 : 7	4
3.	NFV Gelb-Weiß Görlitz II	3 : 5	3
4.	VfB Zittau	5 : 9	3

Halbfinale

(14) FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf
– FV Concordia Sohland 4 : 0

(15) SG Dresden-Striesen
– SG Dynamo Dresden III 4 : 2

Endspiel

(18) FV „Rot-Weiß“ 93 Olbersdorf
– SG Dresden-Striesen 0 : 1

Die SG Dresden-Striesen qualifizierte sich für die Endrunde der Hallenlandesmeisterschaft. Schade, fast hätte es Olbersdorf geschafft und hätte die „Großen“ geärgert!

11. Sparkassencup, Sporthalle „Am Pließnitztal“ Bernstadt, 09.01.2011, 10.00 Uhr

Bei der dritten Auflage des Endspieles kommt Olbersdorf bis ins Neunmeterschießen und FC Oberlausitz gewinnt!
Der Kreisligist Eigenscher FV Bernstadt / Dittersbach 2003 hatte auch in der 11. Auflage des bestbesetzten Hallenturniers der Region um den „Sparkassen-Cup“ ein attraktives Teilnehmerfeld eingeladen. Landesligist FC Oberlausitz / Neugersdorf und sechs Teams aus der Bezirksklasse waren die Gegner, darunter auch wieder die Hallenkreismeister aus Olbersdorf.

Aufstellung: Pierre Grollmich, Robert Jungmichel, Robert Wunderlich, Björn Günther, Toni Jähnig (3 Treffer), Martin Linke (5Treffer), Martin Jungmichel, Sascha Braungart (1Treffer)

Im ersten Halbfinale setzte sich „Rot-Weiß“ Olbersdorf durch drei Tore von Martin Linke, der auch zum besten Spieler des Turniers gekürt wurde, knapp durch. Im zweiten Halbfinale hatte der FCO keine Probleme, um sich gegen Niesky deutlich zu behaupten.
Die Endspielpaarung, FCO Neugersdorf gegen „Rot-Weiß“ Olbersdorf gab es auch schon in den letzten beiden Jahren. Die Olbersdorfer wollten endlich den Spieß umdrehen. Sie gingen auch in Führung, mussten aber kurz vor dem Pausenpfiff den Ausgleich hinnehmen. Bei diesem Resultat blieb es bis zum Schlusspfiff. Während im fälligen Neunmeterschießen alle Neugersdorfer trafen, versagten bei den Olbersdorfern zwei Schützen. So kam Neugersdorf zum neunten Sieg in diesem traditionellen Turnier. Olbersdorf zum 3. Mal Zweiter (aber das kennen wir ja).

Endspiel:

FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf
– FC Oberlausitz / Neugersdorf 3 : 5 n. N. (1 : 1)

Bester Spieler
Martin Linke (FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf)

Bester Torhüter
Pierre Grollmich (FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf)

Bester Torschütze
Miroslav Elias (FC Oberlausitz / Neugersdorf)

Endplatzierungen

01. FC Oberlausitz Neugersdorf
02. FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf
03. FSV Oderwitz 02
04. FV Eintracht Niesky
05. Eigenscher FV 03
06. GFC Rauschwalde
07. SG Medizin Großschweidnitz
08. FSV Empor Löbau

Sponsorenwanderung am 22.01.2011

Am 22.01.2011 fand die Sponsorenwanderung des „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf statt.
Dabei lud der Verein Mitglieder, Sponsoren und Freunde des Vereins zur gemeinsamen Winterwanderung in lockerer Atmosphäre auf die Lausche ein.

Wir danken allen Beteiligten.

„Sponsorentreff“

Hallenkreismeisterschaften – Senioren

Unsere Senioren nahmen an der diesjährigen Hallenkreismeisterschaft teil. In diesem hart umkämpften Turnier wurde mit viel Einsatz und etwas Glück der 4. Platz erreicht.

Heimspiele (Kantstraße Zittau)

2. Männer

Samstag, 19.03.2011

12.00 Uhr 148 FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf – ESV Lok Zittau 2.

1. Männer

Samstag, 26.02.2011

14.00 Uhr 133 FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf – FC Lausitz Hoyerswerda

Samstag, 19.03.2011

14.00 Uhr 147 FV „Rot-Weiß 93“ Olbersdorf – NFV Gelb-Weiß Görlitz 2.

Steffen Spata

Ostsächsischer Sportverein Zittau e. V.
Abteilung Radwanderfahren

Mitglied im Rad- und Kraftfahrerbund „Solidarität“ 1896
Landesverband Sachsen e.V.

Unser Programm 2011

Datum	Uhrzeit	Ziel / km / Treff / Besonderheiten
20.03.	09.00 Uhr	Start in den Frühling „Rund um Zittau“ (ca. 45 km) FL.: Gerd Ranze T.: Olbersdorf, Töpferstraße, KITA „Zwergenhäus'l“, Personaldokument und KČ erforderlich, Fahrt nicht für Leistungsfahrer und Eilige geeignet
17.04.	10.00 Uhr	Radwanderung für Anfänger zum Dreiländereck (ca. 15 – 20 km) FL.: Gerd Ranze T.: Olbersdorf, Töpferstraße, KITA „Zwergenhäus'l“, Personaldokument und KČ erforderlich, Fahrt nicht für Leistungsfahrer und Eilige geeignet
01.05.	09.00 Uhr	Fahrt in den Mai (ca. 80 km) FL.: Gerd Ranze T.: Olbersdorf, Töpferstraße KITA „Zwergenhäuse'l“, Personaldokument und KČ erforderlich, Fahrt nicht für Leistungsfahrer und Eilige geeignet

Besuch in der Osterhasenwerkstatt

KiEZ Querxenland

Der Osterhase Olli öffnet für alle kleinen und großen Osterfreunde **am 03. April,** von 14.00 bis 17.00 Uhr, seine Osterhasenwerkstatt im KiEZ „Querxenland“ Seifhennersdorf.
Bereits in den vergangenen Jahren besuchten viele Interessierte die Osterhasenwerkstatt.

Auch für dieses Jahr hat sich das bekannte Oberlausitzer Hasenpaar ein tolles Programm überlegt. Kleine kreative Hände können verschiedene Basteleien rund um das Osterfest selbst gestalten. Für sportliche Betätigung sorgen Lotti Langohr und ihre Hasenhelfer. Die fordern die Kinder bei ei(f)rigen Wettspielen heraus. Wer einmal wie ein Hase hüpfen möchte, ist auf der Hüpfburg genau richtig. Außerdem gibt es noch die Hasenfotowand. Dabei wird jeder im Nu zum Osterhasen. Zu etwas ganz anderem kann man sich beim Kinderschminken verwandeln.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich mit österlichen Leckereien im Festzelt gesorgt. Darüber hinaus wird es dort erstmalig ein kleines Bühnenprogramm geben.

Und was wäre Ostern ohne eine Ostereiersuche? Deshalb kann sich jedes Kind auf die Suche nach seinem eigenen „Glücksei“ begeben.
Gleich nebenan steht der neue Hasenbau. Innen ist er schon fertig eingerichtet und somit können die Besucher selbst sehen, wie der Osterhase wohnt.

Wer es nicht schafft, den Osterhasen in Seifhennersdorf zu besuchen, kann ihm auch schreiben.

Oberlausitzer
Osterhasenpostamt
Hauptstraße 214 a
02739 Eibau

Tierische Bastelideen

...auf einen Sprung in den TIERPARK ZITTAU

Für alle tier- und bastelinteressierte Kinder zwischen 7 und 14 Jahren bietet der Tierpark Zittau e. V. seit vorigem Jahr eine Bastel-Arbeitsgemeinschaft im Tierpark an!

Wir treffen uns immer dienstags aller zwei Wochen von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Gegen den Materialunkostenbeitrag von 1,– € wird tierisch geklebt, geschnippelt, geschnitzt, geformt, gedruckt, gemalt, gestaltet.

Monatsplan für alle Bastelkinder:

08.03.2011 Frühlingsbasteln
22.03.2011 Frühlingsbasteln

Seniorennachmittag 2011:

04.03.2011 Entdeckertour durch den Frühling
Was gibt's Neues im Tierpark

Baby- und Kindersachenbörse

02.04.2011 von 9 – 12 Uhr
02708 Schönbach, Kretscham

Wenn Sie einen Standplatz möchten, rufen Sie bitte an.

Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. (03 58 72) 3 89 52 oder (0 35 86) 78 92 28

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Ihren Besuch!

Die Eltern der Kinder vom Kindergarten „Benjamin Blümchen"

Der Pflegedienst in Ihrer Nähe

Das Herzliche Betreuungsteam

Häusliche Krankenpflege
Jonsdorf, Auf der Heide 1, Tel.: (03 58 44) 7 66 80

Lutz Ladisch
Raumausstatter Möbelhandel
Möbel ○ Polstern ○ Bodenlegen

20 Jahre Möbelhandel
– attraktive Preise –

02785 Olbersdorf, Oberer Viebig 6a
Tel. (01 77) 6 42 30 37
Tel. (0 35 83) 69 03 37
Fax (0 35 83) 69 04 37
ladisch.17@freenet.de

HOLZHANDEL HENSEL ...exklusiv in Holz!

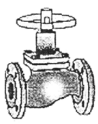
Holzhandel Hensel e.K.
Brunnenstr. 2, 02689 Taubenheim
(Gewerbegebiet Wassergrund)
Tel.: (03 59 36) 39 70
www.holzhandelhensel.de

Exklusiv Wohnen mit Holz

Foto: Decker-Holz

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 7 - 18 und Sa 9 - 12 Uhr

Weiter erhalten Sie bei uns:
Innentüren, Haustüren, Fenster, Parkett, Laminat, Kork- und Linoleumparkett, Wand- und Deckengestaltung, Gartenholz (Terrassendielen, Zäune, Carports, Gartenmöbel, Gartenhäuser, Spielgeräte, Pergolen, Balkongeländer etc.) Hobelware (Dielung, Profilholz, Rauhspund) Bau- & Schnittholz, Farben, Leisten, Schrauben, Holzspielzeug etc.



INSTALLATIONSBETRIEB
Henrik Hobitz
Handwerksmeister

Heizung · Sanitär · komplette Bäder
Solaranlagen · Klempnerarbeiten · Wartungen

Telefon: 03583 / 69 32 24 · Fax 69 32 25
Funktelefon 0170/ 8056745
Ludwig-Jahn-Straße 61 · 02785 Olbersdorf

Olbersdorfer Hof
gemütlich übernachten & gepflegt speisen

Unser gemütliches Restaurant verfügt über eine Kapazität von 70 Plätzen, Küche und Service bieten Ihnen ein breites Spektrum an Speisen und Getränken.

Oybiner Straße 1 02785 Olbersdorf
Telefon 03583/6975-0 Telefax 6975-99
E-Mail info@olbersdorfer-hof.de

Steffen JAHN
Lack • Karosserie • Service
Meisterbetrieb
• Kfz-Unfallinstandsetzung – alle Typen
• Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
• Inspektionsservice
• Reifen, Autoglas
Telefon
(0 35 83) 51 73 27
Neusalzaer Straße 53c · 02763 Zittau
– gegenüber ehem. AGIP-Tankstelle –

Innovative Energien
Heizung Sanitär Bäder Lüftung Solar Photovoltaik Wärmepumpe Klempner
BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG SERVICE
Kamine & Öfen
24 Stunden Service
Thomas Köhler
Bergstraße 3a 02763 Zittau
fon 03583 703297
01714963483
fax 703299
tkzittau@aol.com
ww.innovative-energien.info

Vorbereitungslehrgänge für die Sächsische Fischereiprüfung

Der Anglerverein Ebersbach e.V. bietet wieder einen Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung an.

Der Lehrgang findet am **19., 20. und 26. März 2011** in Eibau – OT Walddorf statt. Lehrgangsleiter ist der Angelfreund Jörg Sommerfeldt. Die Bewerber müssen am Tag der Prüfung mindestens 14 Jahre alt sein. Die Lehrgangskosten betragen 100,00 €.

Die Fischereiprüfung wird als Online-Prüfung in Ebersbach durchgeführt. Die Prüfungskosten betragen 30,00 €.

Die Lehrgänge und Prüfungen erstrecken sich auf folgende Sachgebiete: Allgemeine Fischkunde/Besondere Fischkunde/Gewässerkunde/Gerätekunde/Gesetzeskunde.

Bitte melden Sie sich auf Grund der aktuellen Nachfrage rechtzeitig an – so sichern Sie sich einen Ausbildungsplatz.

Anmeldungen und Fragen können an den Lehrgangsleiter mit der **Zulassungsnummer D – 026** gerichtet werden:

Jörg Sommerfeldt Tel. (03 58 41) 3 77 70
oder an Dietmar Riedel Tel. (0 35 86) 36 99 04.

Internet: http://www.fischereischeinlehrgang.de

Suche zum Kauf von privat freistehendes EFH mit Garten, ruhige Lage, in der näheren Umgebung oder Rand Zittau, baldmöglichst beziehbar.
Tel. (0 35 83) 58 67 67 mit AB

Hochbau
Baureparaturen
Gebäudesanierung
Baudienstleistungen
VOGT&LISCHKE
Thomas Vogt & Dirk Lischke
Vogt & Lischke GbR • Auf dem Sande 4 • 02779 Großschönau
Tel. (03 58 41) 7 20 05 • Fax (03 58 41) 67 90 58
Mobil (0173) 9 85 13 49 • E-Mail: vogt-lischke@web.de

KRATZER METALLBAU

Balkon
■ Treppen und Geländer
■ Einfahrtstore, wahlweise mit Funkfernbedienung
■ Schmiedeeiserne Zaunsfelder und Gitter
■ Garagentore und Sectionaltore
■ Sicherheitstechnik
www.kratzermetallbau.de
Spitzkunnersdorfer Str. 18a
02779 Großschönau
Tel. 035841/2653
Fax 035841/38274
Wittgendorfer Str. 2
02763 Zittau
Tel. 03583/797206
Fax 03583/797207
bernd-kratzer@t-online.de

Natursteinarbeiten
Grabsteinarbeiten
Restauration
Herrenwalder Straße 4 · 02799 Waltersdorf
Tel./Fax (03 58 41) 6 35 62 · Funk (01 70) 1 26 87 80
steinmetzhofmann@web.de · www.steinmetzhofman.de
STEINMETZWERKSTATT HEIKO HOFMANN

WALTER ELEKTROTECHNIK
Ihr Spezialist in Sachen SAT-Anlagen und Sicherheitstechnik!
Ernst-May-Straße 63 · 02785 Olbersdorf
Telefon: (0 35 83) 69 16 57 · Mobil: (01 60) 97 99 12 34
E-Mail: info@walterelektrotechnik.de

Unschlagbare Argumente für Ihre Geldanlage:

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Flexibel anlegen ab 50 € mtl.

Ist Ihnen auch nur einer der genannten Punkte wichtig für Ihre Entscheidungsfindung zur eigenen Geldanlage? Dann sprechen Sie uns an - wir haben garantiert die passende Lösung.

Telefon (0 35 86) 7 57-0 www.VB-Loebau-Zittau.de

Volksbank Löbau-Zittau eG

Hausmeisterdienst
Grundstückspflege · Kleintransporte · Reinigungsarbeiten

Marko Endert
Zur Randsiedlung 3 · 02785 Olbersdorf
Telefon (0 35 83) 54 04 02 · Funk: (01 73) 8 94 26 30
Fax: (0 35 83) 54 04 02 · marko-endert@t-online.de

DACHDECKER MEISTER
Thomas Köhler
• Steildach in Ziegel- o. Naturschiefer
• Fassade
• Flachdach

R.-Goldberg-Straße 26 · 02779 Großschönau · Telefon (03 58 41) 3 76 73
Fax (03 58 41) 6 37 75 · Funktelefon (01 77) 3 20 28 42
dachdeckerei-koehler@t-online.de
www.dachdeckerei-koehler.de

Mobile KRANKENPFLEGE Kröber GmbH

17. Januar 2011

Qualitätsmanagement wurde durch Zertifizierung erneut bestätigt

Aktivierende Pflege - kompetente medizinische Versorgung - kostenlose Beratungsangebote - individuelle Betreuung - Urlaubs-, Tages- und Verhinderungspflege 24 Stunden in beiden Häusern - Haushaltshilfe & Hauswirtschaftliche Versorgung - Fußpflege im Hausbesuch - Fahrdienst - Wundberatung - Entlastungsangebote für pflegende Angehörige - Betreuungsangebote bei Demenz - Freizeitangebote

Barrierefreie Wohngruppen

Ein Wohnangebot für alle mit oder ohne Pflegestufe, denen ein individuelles und selbst bestimmtes Leben am Herzen liegt. Bezugspersonen stehen rund um die Uhr für Sie zur Verfügung.

Theaterring 6-Zittau 03583-794273
Talstraße 61-Hainewalde 035841-2674

OL-Beteiligungs- und Consulting GmbH

KOSTENGÜNSTIG

Finanzbuchhaltung Lohnbuchhaltung

Wir unterbreiten Ihnen ein individuelles Angebot.

inkl. Hol- und Bringservice

Uferweg 2 · 02779 Großschönau
Goethestraße 4 · 01844 Neustadt/Sa.
Tel. (0 35 96) 60 42 96 · Fax (0 35 96) 60 22 78

Blumental Inh. G. Tepes
Mo.: geschlossen · Di. – Sa.: 8 – 18 Uhr · So.: 10 – 16 Uhr
Bald ist Frauentag!
Viele Geschenkideen finden Sie bei uns.
Außerdem im Angebot:
Frühlingsbepflanzung
Fr.-Engels-Straße 1 · 02797 Kurort Oybin
Telefon: (01 73) 2 81 45 15

Pflegedienst statt Pflegeheim
Pflegedienst Jung
Häusliche Senioren- und Krankenpflege
Schwester Petra Jung
Chopinstraße 23, 02763 Zittau
Telefon (0 35 83) 70 20 41
Funk (01 77) 3 07 73 15
Fax (0 35 83) 79 58 28
Unser Leistungsangebot
- Krankenpflege Zuhause
- Nachsorge nach ambulanten Operationen bzw. nach Krankenhausaufenthalten durch qualifiziertes Fachpersonal
- Vorsorgung von Schwerstpflegebedürftigen
- Medizinische Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsbesuche und Anleitung für pflegende Angehörige
- Vermittlung von Service-Dienstleistungen (Wäsche, Essen auf Rädern, Fußpflege usw.)
- u.v.m

Bestattungshaus „Friede“ U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
Zittau · Haltepunkt
☎ Tag & Nacht
(03583) **51 06 83**

UNSERE LEISTUNGEN
- Soforthilfe im Trauerfall
- Bestattungen jeder Art
- Trauerhilfe
- Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche

ANTEA BESTATTUNGEN
Hammerschmiedtstr. 13
02763 Zittau
Tag und Nacht
77 300

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Olbersdorf
Oberer Viebig 2a, 02785 Olbersdorf
Tel. (0 35 83) 69 85 12, Fax (0 35 83) 69 85 13
E-Mail: info@olbersdorf.de
www.olbersdorf.de

verantwortlich für den amtlichen Teil:
Andreas Förster, Bürgermeister

verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Ute Geyer, Sekretariat Bürgermeister
Für Inhalte der Texte zeichnen die Verfasser verantwortlich.

Satz, Druck und Anzeigen:
Hanschur Druck, Hauptstraße 71
02779 Großschönau
Tel. (03 58 41) 3 70 60, Fax (03 58 41) 3 70 62
E-Mail: hanschur-druck@t-online.de
www.hanschur-druck.de

Verteilung:
MV Löbau-Zittau Zustellservice GmbH
Zum See 5, 02763 Zittau OT Pethau
Tel. (0 35 83) 51 24 25

Auflage: 3.300 Stück, Nachdruck auch auszugsweise nicht gestattet.

Fotos:
Rainer Döring, Grundschule Olbersdorf, Kita „Bergblick“, TSG Olbersdorf, Faschingsclub Olbersdorf, FC „Rot Weiß 93“ Olbersdorf, KiEZ „Querxenland“

Erscheinungsweise:
monatlich, kostenlose Verteilung an jeden Haushalt der Gemeinde Olbersdorf

Online-Ausgabe
unter www.olbersdorf.de

Das Gemeindeblatt ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.

Redaktionsschluss für die MÄRZ-Ausgabe: 07.03.2011

Sie planen den Umbau Ihrer Sanitärräume?
Dann sind wir Ihr Partner. Unsere Fliesenleger stehen für Sie bereit!

Bauunternehmen Heidrich
Dipl.-Ing. (FH) H. Heidrich
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: (0 35 83) 70 42 85
Fax: (0 35 83) 70 44 08
Homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
E-Mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

SOZIALSTATION
Mittelherwigsdorf
24 Std-Tel.: (03583) 791440
*Ambulanter Pflegedienst
*Betreutes Wohnen
*Seniorenwohngemeinschaft
*Pflegeheim "Haus Waldfrieden"
*Verhinderungs-und Kurzeitpflege
*Essen auf Rädern
www.pflegedienst-mittelherwigsdorf.de

Handwerker und Gewerbetreibende

Wir laden am Mittwoch, dem 02. März 2011, 19.30 Uhr zu einem

Handwerkertreff

im „Olbersdorfer Hof“ ganz herzlich ein.

Olbersdorfer Hof

Jetzt umstellen auf chipTAN-Verfahren!

Mobil, einfach und besonders sicher ist Online-Banking mit unserem chipTAN-Verfahren.

Wir machen das Online-Banking sicherer!

Was Sie dazu benötigen, erhalten Sie in Ihrer Filiale vor Ort: den TAN-Generator*.

× einfach, weil keine TAN-Listen mehr
× mobil, weil überall einsetzbar
× besonders sicher, weil TAN-Berechnung je Auftrag erfolgt

Filiale Olbersdorf
Telefon (03583) 6986-0

(*In Ihrer Filiale zum Vorzugspreis von 9,90 EUR.)

www.spk-on.de
info@spk-on.de

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Telefon 03583 70 40 28
Görlitzer Straße 55 b · 02763 Zittau
www.bestattungsdienst-zittau.de
Städtische Beteiligungs-GmbH Zittau
Bestattungsdienst Zittau

SÜD-OST Brandschutz e.K.
Handel • Montage • Kundendienst
Hauptstraße 66a • 02779 Großschönau
Rauchmelder und Feuerlöscher für Haushalt und Gewerbe
Tel: (035841) 38434 Fax: 36245
Wir sorgen für Ihre Sicherheit!
info@suedost-brandschutz.de

Du suchst einen attraktiven und vielfältigen Beruf?
Bewirb dich jetzt!
INFO-TAG am 25.02.11 von 13.00 - 18.00 Uhr!

Ab Sommer 2011 bieten wir folgende Ausbildungsplätze an:
• Koch/Köchin
• Hotelfachfrau/-mann
• Restaurantfachfrau/-mann

Informationen erhältst du unter:
„Sonnebergbaude“
Wanderhotel * Histor. Landgasthof
Hauptstr. 154 · 02799 Waltersdorf
Tel. (03 58 41) 33 00 · Fax 33 047
www.sonnebergbaude.de

Hanschur-Druck
Druckerzeugnisse aus Großschönau

Broschüren · Blöcke · Stempel
Kalender · Etiketten · Lasergravuren
Endlosformulare · Faltblätter · Plakate
Visitenkarten · Einladungskarten
Postkarten · Kuverts · Briefbögen

Hauptstraße 71 | 02779 Großschönau
Tel. (03 58 41) 3 70 60 | Fax (03 58 41) 3 70 62
hanschur-druck@t-online.de |
www.hanschur-druck.de